Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 17

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

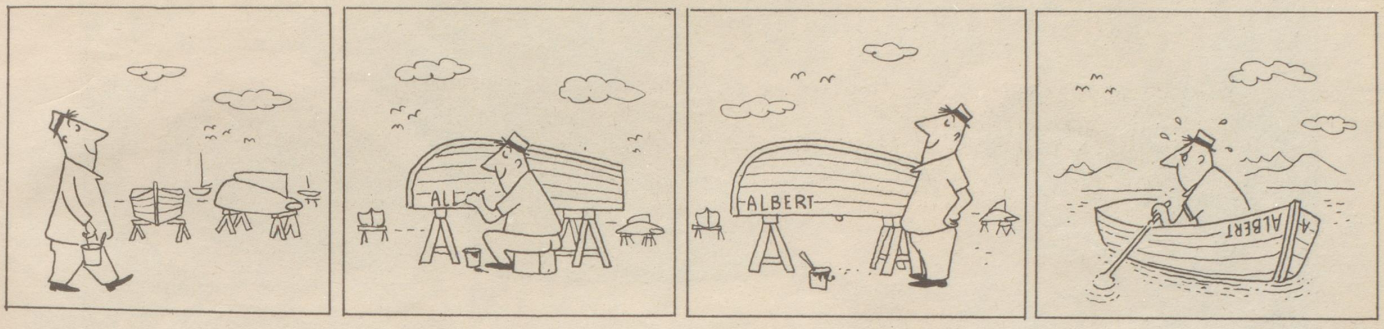
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zeitgenosse Albert erlebte gestern:



Am Hitsch si Meinig

Z Disentis, im Püntnar Obarland dooba, erschiint d Gasetta Romontscha. As isch normalerwiis nitt gad a tickhi Zittig, abar dia Nummara vum 27. März hätt a grooßa Umfang. Untaram Tital schtoot nemmli: EDIZIUN GIUBILARA DE 100 ONNS EXISTENZA. Und jeeda Schwizzar khann sofort übarsetza: 100 Joor Gasetta Romontscha! Drej Redakhtar hend dia Zittig bis jetz gfüart: Zeersch dar Profässar Condrau, denn dar Mistral Condrau und hütt dar Nazionalroot Condrau. A Huufa Lütt hend dar Gasetta Romontscha schu gratuliart. Untar andarna au dar Härr Bundasroot Etter. Är hätt gschribba: «Eines der schönsten Erlebnisse schenkte mir jener Tag, an dem Volk und Stände der Eidgenossenschaft in einer gewaltigen Kundgebung das Rätoromanische als nationale Landessprache anerkannten. Das war die verdiente Anerkennung Euerer Treue und Eures zähen, unbeugsamen Willens!» – Wenn i dar Härr Bundasroot Etter wääri, so hetti no hinnadrii gschribba: As tuat miar laid, abar wennis nitt vargässa hetti, so hetti dar Vorschlag gmacht, ma sölli uff da nöüja Zwenzig-Frankha-Bankhnoota au uff Romanisch ‹Schweizerische Nationalbank› häära truckha ... (Dar Härr Redakhtar vu dar Gasetta Romontscha, demm dar Näbalschpaltar härzlich grataliart, hetti dä Schpruch sihhar übarsetza khönna.)

UNSER BRIEFKASTEN

Ehepartner von Format

Lieber Nebelspalter!
Lies das bitte:

USA

Hollywood, Zentrum der schönen Frauen und des Films, wünscht unt. Bezugnahme auf meine Inserate durch mein Büro internationale Verbindungen von und nach den USA anzubahnen. Amerikaner aus ersten Kreisen wünscht mit Dame in Kontakt zu treten. 712

Ehepartner von Format wünschen:

Nervenärztin und Akademiker-Tochter von 27 bis 38 Jahren; bevorzugt werden Akademiker aus ersten Kreisen. Flotte, berufstätige Damen mit größeren Ersparnissen von 30 bis 67 Jahren, 33 und 34j. Kaufmann, 37j. Beamter, Geschäftsherren und Berufstätige.

Vergebens habe ich seit dem Erscheinen dieses Inserates darauf gewartet, daß unsere Stadtväter (unt. Bezugnahme auf dies Inserat) einen Wank getan hätten, um die Beziehungen, die Hollywood uns anbietet, aufzunehmen. Dabei fände ich es so außerordentlich wichtig!! Denn wenn sie sich doch selber als das Zentrum der schönen Frauen betrachten, halte ich es für möglich, daß sie eher ‹wüeschti› Damen suchen; und da die Zeiten endgültig vorüber sind, in denen die armen Mädchen singen konnten: «s mues mer doch no eine wärde, Gott verloot di Wüeschte nid», finde ich, daß man keine Gelegenheit versäumen sollte, solche Beziehungen anzubahnen.

Oder habe ich am Ende falsch verstanden? Will der Text sagen, da alle schönen Frauen ihr Zentrum in Hollywod haben und erst dort in bezug auf Geischt und Schönheit voll erblühn?? Wenn Du mir noch sagen könntest, welches die ersten Kreise der Akademiker sind, wäre ich fast ganz glücklich. Hängt es mit den Jahrringen zusammen, je mehr einer hat, um so erster? oder mit dem ‹Trümmel› in leicht beschwipstem Zustand? auch der Intelligenzdurchschnitt könnte vielleicht eine Rolle spielen, oder redet man bei Kreisen eher vom Durchmesser? Besteht ein Zusammenhang zwischen den ersten Kreisen des Amerikaners und denen der bevorzugten Akademiker? Herzlich Deine Lisebeth

Liebe Lisebeth!

Du hast das wichtigste, das Fettgedruckte übersehen, das mir klare Antwort auf Deine Fragen gibt: Ehepartner von Format! Auf das Format kommt es an, Kreise – Durchmesser – Format – das ist des Pudels Kern! Kleines Format, also erste Kreise des Jahresringansatzes – größere Ersparnis. Großes Format, also weite Bauchkreise – kleinere Ersparnisse. Das ‹in Kontakt treten› mit Damen stelle ich mir besonders schwierig vor. Aber die Liebe überwindet ja alle Schwierigkeiten. Herzlich Dein Nebelspalter

An den ‹Uhregrübeler› aus dem Wallis!

Du hast Deine Adresse nicht angegeben, weshalb ich Dir nicht antworten kann. Nebi

Für Geistes- und Muskelarbeiter gleich wertvoll ist **RESANO-Traubensaft**

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

Osterpläne

Lieber Spalter! Lies das bitte:

Wollen Sie Ihr Kontrollschild rechtzeitig erhalten? Wir glauben Sie legen sehr großen Wert darauf, motorisiert Ihre Osterpläne verwirklichen zu können.

Schön, nicht wahr, daß man von der Motorfahrzeugkontrolle unseres Kantons, also gewissermaßen amtlich, ermahnt wird, die Osterglocken mit Motorengerassel zu übertönen! Was meinst Du? Scheibenwischer

Lieber Scheibenwischer!

Es wundert mich nicht, es paßt in die Zeit, darin wir es so herrlich weit gebracht! Spalter